

Niederschrift

Über die öffentliche Sitzung des Bau- und Wegeausschusses (Nr. 4/2013) der Gemeinde Hamwarde am Montag, den 16.09.2013 um 19:30 Uhr, in Hamwarde (Gemeindezentrum)

Anwesend: Bau- und Wegeausschussmitglieder
Gemeindevertreter Helmut Dethof (Vorsitzender)
Gemeindevertreter Matthias Bartsch
Gemeindevertreter Wolfgang Gruse
Gemeindevertreter Patrick Kalb-Rottmann
Gemeindevertreter Andreas Kilian
Gemeindevertreter Thomas Eggers

Stellvertreter: Gerd Packhäuser
Rüdiger Knoop
Wolfgang Wöhl

Gast vom Amt Herr Bortz
Gast: Lothar Dreves

Protokollführerin: Corina Gordner

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
3. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)
4. Bauantrag Biogasanlage
5. Anfragen und Mitteilungen

Zu Top 1 Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Helmut Dethof eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder durch schriftliche Einladung vom 05.09.2013 ordnungsgemäß eingeladen wurden
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht wurden
3. der Ausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Zu Top 2 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

1. Herr Gruse beantragte die Sitzung des Bauausschusses zu vertagen.

Grund: Die Ladungsfrist wurde nicht eingehalten. Herr Gruse hat die Einladung erst am 11.09.2013 per Post erhalten, Datum des Briefes ist der 05.09.2013. Alle weiteren Punkte wurden eingehalten.
Nach kurzer Diskussion zog Herr Gruse den Antrag zurück

2. Herr Gruse beantragte die Vertagung von TOP 4 zu einem späteren Termin, aber noch rechtzeitig, um eine Stellungnahme abgeben zu können.

Grund: sperrliche Aktenlage
 Mangelndes Material in der Vorlage zur Sitzung
 Keine Möglichkeit, die vorhandenen Unterlagen zu digitalisieren
 Möglichkeit einer besseren Transparenz

Nach Diskussion der Anwesenden wurde der Antrag von Herrn Gruse zur Abstimmung gebracht.

1 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Zu Top 3 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit erfolgte nicht.

Zu TOP 4 Bauantrag Biogasanlage

Der Sachverhalt wurde von Herrn Dethof vorgelesen. Ergänzend hierzu erläutert Herr Bortz nochmals die Bestimmungen der §§ 35 und 36 BauGB (Bauen im Außenbereich, gemeindliches Einvernehmen).

Der Landwirt ist privilegiert, er ist Anleger und fährt die Anlage an, die auf seiner Hofstelle steht und erzeugt dort das Biogas. Er ist insofern berechtigt, die öffentlichen Straßen zu benutzen.

Die Bedenken von Herrn Gruse (siehe Top 2) wurden diskutiert.

Der Beschlussvorschlag wurde von Herrn Dethof vorgelesen.

Beschluss.

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Errichtung einer Biogasanlage auf dem Grundstück, Dorfstraße 10/10 a, Hamwarde, zu erteilen.

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Anmerkungen:

Herr Bortz erläuterte, dass neben der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens die Gemeinde allgemeine Hinweise zum Bauantrag anführen kann. Die Hinweise dürfen aber nicht als Bedingung oder Auflagen in die gemeindliche Stellungnahme aufgenommen werden. Sofern die Gemeinde das Einvernehmen unter Auflagen und Bedingungen erteilt, gilt es als verweigert.

Es wird angeregt, hinsichtlich Lärm und Verkehrsaufkommen entsprechende Hinweise zu erteilen.

Darüber hinaus fehlt in den Antragsunterlagen das für Biogasanlagen geforderte Wärme-konzept.

Die Anmerkung wird vom Amt aus weitergeleitet.

Darüber hinaus wird angeregt, 2 Termine mit Herrn Lemke zu vereinbaren.

Der erste Termin für ein gemeinsames Gespräch mit Herrn Lemke zur Benutzung der öffentlichen Straßen, mit dem Ziel die Zufahrt zur Biogasanlage über die Feldwege, zu vereinbaren. Gesprächsteilnehmer: Bauausschussmitglieder, Bürgermeister Herr Richard, Herr Lemke, bzw. mit Partnern beider Parteien ohne Rechtsbeistand. Es wurde die 40. KW vorgeschlagen, evtl. am 30.09.2013 oder 01.10.2013. Herr Dethof wird den Termin mit dem Bürgermeister Herr Richard abstimmen und Herrn Lemke und sämtliche Ausschussmitglieder und Fraktionssprecher informieren.

Vorschlag von Herrn Gruse: Bei einem 2. Gespräch einen Sachverständigen dazu zu ziehen, um evtl. Fachfragen klären zu können.

Zu Top 5 Anfragen und Mitteilungen

1. Am 19. Juni 2013 kam es in Hamwarde zu starken Regenfällen. Im Bereich der Straßen Am Sundbarg, auf Höhe der Grundstücke von Herrn Eggers und Herrn Oliver Dethof, kam es zu starken Wassermassen, welche durch das Grundstück des Landwirtes Herr Molketin durch den Knick herunter liefen und den Keller von Herrn Eggers fluteten und die Terasse von Herrn Oliver Dethof fluteten. Der Knick wurde danach von Herrn Eggers und Herr Oliver Dethof provisorisch mit Sandsäcken repariert.

Herr Eggers wollte nun gern wissen, welche Maßnahmen ergriffen werden, um Abhilfe zu schaffen und, ob die Gemeinde sich am entstandenen Schaden beteiligen wird.

Vorschlag: Den Knick von Herrn Molketin (Eigentümer) fixieren (reparieren) zu lassen.

Vorschlag von Herrn Kalb-Rottmann: Evtl. einen Teil vor den Knick käuflich zu erwerben, um ein Auffangbecken (10 x 10 x 2m) zu errichten

Vorschlag von Herrn Dethof: Über Möglichkeiten soll in der nächsten GV-Sitzung beraten werden und bittet um Aufnahme in die Tagesordnung.

2. In der Straße zur alten Schmiede wurde ein Loch entdeckt, die Drainageleitung war unterbrochen. Die Leitung wurde von Herrn Bartsch repariert
3. Am Dreiecksplatz wurden von mehreren Einwohnern Ratten aus der Kanalisation gesichtet. Herr Bortz wird dem Amt eine Mitteilung geben.

Die Sitzung für den öffentlichen Teil wird um 21:10 Uhr vom 1. Vorsitzenden Herrn Helmut Dethof geschlossen.

Datum/Protokoll

Vorsitzender/Helmut Dethof